

Gilt®

Wirkstoff: Clotrimazol Lösung

Pumpspray



Dok.Nr. 125

Breitband –
Antimykotikum

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Bezeichnung des Arzneimittels

Gilt® Lösung, Pumpspray

Zusammensetzung des Arzneimittels

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

1ml Lösung enthält
0,01g Clotrimazol (1%)

Sonstige Bestandteile:

Macrocol 400 (Polyethylenglykol), 2-Propanol (Isopropanol), Propylenglykol

Darreichungsformen und Packungsgrößen

Gilt® Lösung

Pumpspray: 50 ml N2
AP 10 x 50ml

Stoffgruppe

Mittel gegen Pilzinfektionen (Antimykotikum)

Pharmazeutischer Unternehmer

Lacoer Arznei – und Körperpflegemittel GmbH
Barbarastraße 14, 30952 Ronnenberg

Anwendungsgebiete

Pilzinfektionen (Mykosen) der Haut durch Dermatophyten, Hefen (z.B. Candida-Arten), Schimmelpilze und andere, wie *Malassezia furfur*. Dies können sein: Mykosen der Füße (Fußpilz), Mykosen der Haut und der Hautfalten, oberflächliche Candidosen (durch Hefepilze hervorgerufene Hauterkrankungen), *Pityriasis versicolor* (Kleienpilzflechte).

Gegenanzeigen / Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit

Wann dürfen Sie Gilt® Lösung nicht anwenden?

Gilt® Lösung darf nicht angewendet werden bei Überempfindlichkeit gegen Clotrimazol. Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Cetylstearylalkohol empfiehlt es sich, anstelle der Creme eine cetylstearylalkoholfreie Darreichungsform (z.B. Gilt® Lösung) zu verwenden. Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Propylenglykol, Macrocol (Polyethylenglykol) bzw. Empfindlichkeit gegen 2-Propanol (Isopropanol) empfiehlt es sich, anstelle der Lösung eine von den genannten Substanzen freie Darreichungsform (z.B. Gilt® Creme) zu verwenden.

Clotrimazolhaltige Präparate sollten in der Frühschwangerschaft nicht großflächig (nicht mehr als 30% der Körperoberfläche) angewendet werden, da eine epidemiologische Studie Hinweise auf eine erhöhte Fehlgeburtsrate nach vaginaler Anwendung von Clotrimazol in den ersten drei Monaten der



Schwangerschaft ergeben hat. Um den direkten Kontakt des Säuglings mit Clotrimazol zu vermeiden, sollte Gilt® Creme von Stillenden nicht im Brustbereich angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Keine

Wechselwirkungen

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Gilt® Lösung?

Bisher sind keine Arzneien oder sonstige Mittel bekannt, die die Wirkung der Gilt® Lösung beeinflussen.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Gilt® Lösung nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anweisungsvorschriften, da Gilt® Lösung sonst nicht richtig wirken kann.

Wie oft sollten Sie Gilt® Lösung anwenden?

Soweit nicht anders verordnet, wird die Gilt® Lösung 2-3mal täglich auf die erkrankten Hautpartien aufgesprüht. Vor der ersten Anwendung drücken Sie bitte 1-2 mal auf den Sprühknopf: Danach ist das Präparat gebrauchsfertig. Der Sprühabstand sollte 10-30 cm betragen. Bei jeder Anwendung drücken Sie bitte 1-2mal auf den Sprühknopf.

Wie lange sollten Sie Gilt® Lösung anwenden?

Wichtig für den Behandlungserfolg ist die regelmäßige und ausreichend lange Anwendung der Gilt® Lösung. Die Behandlungsdauer ist unterschiedlich; sie hängt unter anderem vom Ausmaß und von der örtlichen Lage der Erkrankung ab. Um eine vollständige Ausheilung zu erreichen, sollte die Behandlung mit Gilt® Lösung nicht nach dem Abklingen der akuten entzündlichen Symptome oder subjektiven Beschwerden abgebrochen werden, sondern bis zu einer Behandlungsdauer von mindestens 4 Wochen fortgeführt werden. Pityriasis versicolor (Kleinpilzflechte) heilt im allgemeinen in 1-3 Wochen ab. Bei Fußpilz sollte – um Rückfällen vorzubeugen – trotz rascher subjektiver Besserung ca. 2 Wochen über das Verschwinden aller Krankheitszeichen hinaus weiter behandelt werden. Nach jedem Waschen sollten die Füße abgetrocknet werden (Zehenzwischenräume).

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was ist zu tun, wenn Gilt® Lösung in zu grossen Mengen angewendet wurde?

Bei ausserlicher Anwendung der Gilt® Lösung sind bislang keine Überdosierungen oder Vergiftungserscheinungen beobachtet worden. Deshalb sind auch keine speziellen Gegenmaßnahmen bei Anwendung einer zu grossen Menge Gilt Lösung zu ergreifen.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zuwenig Gilt® Lösung angewendet oder eine Anwendung vergessen haben?

Sollten Sie zuwenig Gilt® Lösung angewendet haben, kann sich die Zeit bis zum Wirkungseintritt verlängern. Der Behandlungserfolg kann in diesem Fall aber auch ganz ausbleiben. Haben Sie einmal die Anwendung vergessen, fahren Sie bitte mit der Therapie wie empfohlen fort, ohne die Anwendungshäufigkeit zu erhöhen!

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden?

Unterbrechen Sie die Behandlung mit Gilt® Lösung oder beenden Sie die Anwendung vorzeitig, müssen Sie damit rechnen, dass sich die gewünschte Wirkung nicht einstellt bzw. sich das Krankheitsbild wieder verschlechtert. Um eine vollständige Ausheilung zu erreichen, sollte die Behandlung mit Gilt® Lösung nicht bereits nach dem Abklingen der akuten entzündlichen Symptome oder subjektiven Beschwerden abgebrochen werden, sondern bis zu einer Behandlungsdauer von mindestens 4 Wochen fortgeführt werden (s. a. "Dosierungsanleitung"). Nehmen Sie deshalb bitte Rücksprache mit Ihrem Arzt, wenn Sie die Behandlung eigenständig beenden oder abbrechen wollen.

Gilt®

Wirkstoff: Clotrimazol Lösung

Pumpspray



Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Gilt® Lösung auftreten?

Gelegentlich kann es nach Anwendung der Gilt® Lösung zu Hautreaktionen kommen, z. B. mit vorübergehender Rötung, Brennen und Stechen der Haut. In sehr seltenen Fällen können allergische Reaktionen bei Überempfindlichkeit gegen Macrogol und Propylenglykol auftreten.

Wenn Sie bei sich Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten bei Ihnen unter der Behandlung mit Gilt® Lösung unerwünschte Arzneimittelwirkungen auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt. Dieser wird dann über die Art der weiteren Behandlung entscheiden.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfalldatum ist auf der Packung aufgedruckt. Nach Ablauf dieses Datums sollte die Gilt® Lösung nicht mehr angewendet werden!

Stand der Information

November 2000

Hinweis:

Die Gilt® Lösung ist als Arzneimittel so aufzubewahren, dass sie für Kinder unerreichbar ist!